



PODIUMSGESPRÄCH

»ES WAR EINMAL... DIE DDR«

DIE MEDIEN UND UNSERE ERINNERUNG

7. JULI 2022
18:00 UHR
POTSDAM MUSEUM

Anmeldung:
<https://eveeno.com/336577388>



Leibniz-Zentrum für
 Zeithistorische
 Forschung Potsdam

Gibt es ihn, den ›Ost-Blick‹? Erinnern, beschreiben und interpretieren ostdeutsche Medienschaffende DDR, Wendezeit und gesamtdeutsche Transformation anders als ihre Kolleginnen und Kollegen im Westen? Wie schlagen sich diese Unterschiede im Werk von Journalisten, Künstlerinnen und Filmemachern nieder und reflektieren die ›Medienmacher‹ ihren Zugang zum Thema?

Die Journalistin und Schriftstellerin Marion Brasch, die MDR-Moderatorin Victoria Herrmann sowie der Performance-Künstler, Autor und Theater-Intendant Steffen Mensching sprechen über die biografischen Aspekte ihrer kreativen Arbeit. Sie diskutieren ihren Beitrag zum Erinnerungsdiskurs und die Rolle von Kunst und Kultur für das kollektive Gedächtnis.

PROGRAMM:

Begrüßung:
 Frank Bösch (Potsdam)

Steffen Mensching:
 »Sieben Texte aus dem Osten«

Bianca Kellner-Zotz (München) und Nikolai Okunew (Potsdam) im Gespräch mit:
 Steffen Mensching,
 Victoria Herrmann und
 Marion Brasch